

Inhaltsverzeichnis

Grußwort	4
Danksagung	5
1. Einleitung	7
2. Parkgründer	9
Die Bedeutung der Familie Poensgen für die deutsche Industriegeschichte	9
Das gemeinnützige Wirken der Poensgens	10
Carl Poensgen, der Privatmann	13
3. Parkgeschichte	15
Von der Stadtvilla zum Park – Zeitgeist und Standortwahl	15
Das Angerhaus	19
Der Weg des Parks in städtische Hand	21
4. Parkstruktur	24
Englischer Landschaftsgarten	24
Der Park zu Zeiten Poensgens	25
Der Park zu Zeiten Rohlands	34
Der heutige, städtische Poensgenpark	37
Das Parkpflegewerk von Rose und Gustav Wörner	54
5. Parkkultur	56
Ensemble: Poensgenpark – Wasserburg Haus zum Haus – Textilfabrik Cromford	56
Zwei wegweisende Freiraumkonzepte: Die EUROGA 2002 <i>plus</i> und die »Straße der Gartenkunst«	59
Der Poensgenpark als öffentlicher Veranstaltungsort – Ein Kulturschatz für die Allgemeinheit	61
Ausblick	65
Anhang	
Quellen und Literatur	67
Abkürzungen	70
Chronologische Übersicht	71
Anmerkungen	72
Bildnachweis	80